

Wir kommen an dem Negerdorf vorbei, in dem die Kinder wohnen. Niemand scheint daheim geblieben zu sein. Nur an der einen Holzhütte arbeitet ein schwarzes Mütterchen. Es erklärt uns, das es ihr »Haus« schmückt, da man übermorgen das letzte Schwein im Dorf schlachten und ein »großes« Essen haben wolle. Dann erst entdeckte ich den Schuppen im Hintergrund. Daß es die Kirche war, konnte man nur daran erkennen, daß von wackliger Hand der Spruch »Der Herr sieht alles« quer über den Eingang gemalt war.

Die Negersiedlungen Carolinas haben in mir einen unvergeßlich-grauenvollen Eindruck hinterlassen. Ich hätte nie geglaubt, daß es in dem reichen Amerika so viel Armut geben könnte.

RALPH COLIN ROSS

Von Chicago nach Chungking

Einem jungen Deutschen erschließt sich die Welt

Mit einem Vorwort von Colin Ross

VERLAG DIE HEIMBÜCHEREI, JOHN JAHR
BERLIN

Copyright 1941 by Verlag Die Heimbücherei, John Jahr, Berlin
Einband von Horst Michel, Berlin
Druck Oscar Brandstetter, Leipzig
Printed in Germany

INHALT

Die Erschließung der Erde für Deutschlands Jugend	7
---	---

DURCH AMERIKA

Als Schüler in Chicago

Der Wunsch der Schüler — das Gesetz der Schule	17
»Fortschrittliche« oder »barbarische« Erziehung	27
Die Symphonie der Neuen Welt	36
Chicago — weiß und schwarz	45
Das Gesellschaftsspiel von »Demokratie und Diktatur« . .	51

Fahrt nach Florida

Mit dem »Auto der Bildung« durch Pennsylvanien	54
Fernverkehrsstraße Numero »I«	62
Nacht in Miami	74
In den Everglades	83

Von Küste zu Küste

Amerika baut seine Vergangenheit auf	88
Die deutsche Cowboyschule	93
Westwärts durch verschneite Wüsten	99
Walpi — die Wüstenburg der Hopis	107
Stadt der Engel — Stadt der Hoffnungen	111
Abschied von Amerika	115

DURCH ASIEN

Das junge Japan

Zwischen Amerika und Asien	123
Mein Freund, der Schintopriester	131
Von der Strohmatte zur Schulbank	142
»Jungzug Tokio« geht auf Fahrt	149
Die Söhne der Samurai fahren zur Front	154

Autofahrt durch Japan		Seite
In einer kleinen Stadt		160
Die Polizei ist an allem schuld		166
Mit der »Hidosya« durchs japanische Hinterland		172

Mandschukuo macht sich!

Am Anfang war die Sojabohne	177
Harbin — Schmelztiegel der Rassen	183
Die Burgen Buddhas	187

Beiderseits der Front in China

Auf Japans Spuren nach China	190
Ich lerne die Sprache des »Volksstaates der blumigen Mitte«	195
Am Mittelpunkt der Welt	203
Vergnügter Abend auf Chinesisch	208
Auf Hongkongs heißem Boden	213
Flug nach Chungking	216
Welche Sonne geht über China auf?	222
Chiang Kai Scheck fährt durch seine Hauptstadt	226
Flucht aus Indochina	231

ZUM SCHLUSS:

Heimkehr mit Hindernissen	237
Ein Nachwort von Colin Ross	243